

Gebührensatzung für die Benutzung der Gemeinschaftshäuser der Stadt Osterwieck

Auf Grund der §§ 6 und 8 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 01.07.1994 (GVBL. LSA S. 568 vom 05.10.1993) - in der zurzeit geltenden Fassung - in Verbindung mit § 7 der Satzung über die Benutzung der Gemeinschaftshäuser hat der Stadtrat der Stadt Osterwieck in seiner Sitzung am 28.10.2010 folgende Gebührensatzung beschlossen.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für alle im § 7 der „Satzung über die Benutzung der Gemeinschaftshäuser der Stadt Osterwieck“ genannten Objekte.

§ 2 Berechnungsgrundlage

- (1) Es wird für jeden Aufenthaltsraum bis zu 50 Plätzen, einschließlich Küche und Toiletten, eine Nutzungsgebühr von 50 Euro je vertraglich geregelten Nutzungstermin erhoben. Für größere Räume werden je weitere angefangene 5 Plätze zusätzlich 5 Euro berechnet.
- (2) Für Säle bis 100 Plätze, einschließlich Toilette, werden pauschal 100 Euro erhoben. Für größere Säle werden je weitere angefangene 10 Plätze zusätzlich 10 Euro berechnet.

§ 3 Sondertarife

- (1) Die ortsansässigen Vereine der Stadt Osterwieck können, zur Unterstützung der Vereinsarbeit, die Objekte für zwei vereinsinterne Veranstaltungen im Jahr kostenfrei nutzen.
- (2) Betriebe und private Nutzer, die nicht Einwohner der Stadt Osterwieck sind, zahlen einen Aufschlag von 50 Prozent der Gebühr nach § 2.
- (3) Nutzer die gewinnorientierte Veranstaltungen durchführen, zahlen einen Aufschlag von 100 Prozent der Gebühr nach § 2.
- (4) Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren zahlen für die Nutzung der Veranstaltungsräume in den Gebäuden der Feuerwehren, für private Feiern (je Mitglied max. 1x jährlich), eine Betriebskostenpauschale von 20 €.
- (5) Für die kurzfristige, stundenweise Nutzung auf Grund von Trauerfeiern, wird die Nutzungsgebühr auf die Hälfte reduziert.

**§ 4
Gebührentabelle**

Nutzungsgebühr für die Gemeinschaftshäuser

Objekt	Anzahl der Plätze	Toilette ja/nein	Küche ja/nein	Betrag in Euro
DGH Lüttgenrode				
Saal	80	ja	ja	80
Kl. Raum	25	ja	ja	50
DGH Deersheim				
Gr. Raum	50	ja	ja	50
DGH Götdeckenrode	40	ja	ja	50
DGH Hoppenstedt				
Saal	100	ja	ja	100
Vereinsraum	25	ja	ja	50
DGH Osterode	70	ja	ja	50**
DGH Schauen	45	ja	ja	50
DGH Suderode	20	ja	ja	50
DGH Rohrsheim	20	ja	ja	50
Schule Raum 1	45	ja	ja	50
Raum1+Raum 2	70	ja	ja	70
Gemeinderaum	20	ja	ja	50
GGH Wülperode	35	ja	ja	50
GZ Veltheim	60	ja	ja	60
Vorraum	20	ja	ja	40****
Schützenhaus Rimbeck				
Saal	200	ja		200
½ Saal	100	ja	ja	100
Kaffeestube	35	ja	ja	50
Kl.Turnhalle Osterwieck	100	ja		100
Kulturhaus Rhoden				
Saal	280	ja	ja	180***
Kinoraum	50	ja	ja	50
Gaststätte ohne JZ	40	ja	ja	50
Gaststätte mit JZ	80	ja	ja	80
Jagdzimmer (JZ)	40	ja	ja	50
Discoraum	80	ja		80

Rathaus Dardesheim	70	ja	ja	100
Adler (Saal) Dardesheim		ja		300
Sportlerheim Bühne	35		ja	50
Sportlerheim Berßel	40	ja	ja	50
Sportlerheim Hessen ½ Raum	120 60	ja	ja ja	120 60
Sportlerheim Rohrsh.	40	ja	ja	50
FFw Stötterlingen Schulungs- u. Veranstaltungsraum	50	ja	ja	50
FFw Hessen	50	ja	ja	50
FFw Wülperode	20	ja	ja	50
FFw Bühne Raum unten Raum oben	35 70	ja ja ja	ja ja	50 50 70

* keine Heizung ** Betriebskosten werden gesondert berechnet
 *** Bestuhlung ist Eigentum RCC **** kleiner Raum

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Osterwieck, den 28.10.2010.....

Wagenführ
 Wagenführ
 Bürgermeisterin



